

# Stadt Schmölln

## Protokoll

### zur 16. Tagung des Hauptausschusses des Stadtrates Schmölln am 05. Oktober 2020

---

Zeit : Montag, den 05. Oktober 2020, von 18:00 Uhr bis 19:15 Uhr

Ort : Bürgerhaus – Bürgersaal, Dorfstr. 2, 04626 Schmölln, OT Nöbdenitz

Anwesende Ausschussmitglieder:

Ausschussmitglied	Fraktion/weitere Funktion	Vertretung von
Herr Sven Schrade	Bürgermeister	
Herr Alexander Burkhardt	SPD-Fraktion	
Herr Julian Degner	CDU	
Herr Andy Franke	Wählervereinigung für das neue Schmölln, Ortsteilbürgermeister: Altkirchen	
Herr Jens Göbel	Neues Forum	
Herr Jürgen Keller	Bürger für Schmölln	
Frau Katja Keller	DIE LINKE	Herrn Hübschmann

Einladung zu TO-Pkt. lt. ThürKO § 35 (4): Herr Ralf Gleitsmann  
(Fraktion Wählervereinigung für das neue  
Schmölln) – Erster Beigeordneter

Der Hauptausschuss besteht aus 7 stimmberechtigten Mitgliedern, anwesend sind:  
- zu Tagungsbeginn: 7 stimmberechtigte Hauptausschussmitglieder  
- siehe Tagungsverlauf

Entschuldigte Ausschussmitglieder und Beigeordneter:  
Herr Klaus Hübschmann (Fraktion: DIE LINKE)

Gäste: anwesend: siehe Tagungsverlauf

Herr Erler – Amtsleiter Bauamt  
Herr Peters – Amtsleiter Ordnungsamt  
Frau Rödel – Amtsleiterin Hauptamt  
Herr Sittauer – Amtsleiter Kämmerei

Herr Stefan Helbig – Stadtratsmitglied (Fraktion: SPD)

Herr Andre Schakalewski – Fleischerhandwerksmeister  
Herr Hans-Jürgen-Krause – Vorsitzender des Heimat- und  
Verschönerungsverein Schmölln e.V.

anwesend im öffentlichen Teil: 2 Bürger  
Herr Golla und Herr Brendel (Organisation – Bauhof)

# Öffentlicher Teil

## Tagesordnung:

1. Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit
2. Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)
3. Genehmigung der Niederschrift zur 15. Tagung des Hauptausschusses am 31. August 2020 (öffentlicher Teil)
4. Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln
5. Festlegung der Tagesordnung für die 15. Stadtratssitzung Schmölln am 15. Oktober 2020 (öffentlicher Teil)
6. Sonstiges

Thüringer SARS-CoV-2-Eindämmungsmaßnahmenverordnung (Anlage 1)

Die allgemeinen Hygienevorschriften nach der o.g. Verordnung liegen zur Sitzung zur Einsichtnahme aus. Die der o.g. genannten Verordnung beigefügte Unterschriftenliste wird bis zum 02.11.2020 aufbewahrt und anschließend vernichtet.

## Verlauf der Tagung:

### **zu 1.**

#### **Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit**

Die Tagung wird von dem Vorsitzenden des Hauptausschusses, Bürgermeister der Stadt Schmölln, Herrn Schrade, geleitet. Herr Schrade eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Sitzungsladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 stimmberechtigten Hauptausschussmitgliedern fest.

- Gegen diese Feststellung werden keine Einwände erhoben.

### **zu 2.**

#### **Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)**

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils zur heutigen Sitzung wird von Herrn Schrade zur Abstimmung gestellt (Anlage 2).

- Der Hauptausschuss genehmigt den öffentlichen Teil der o. g. Tagesordnung.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen/0 Stimmenthaltungen  
(7 anwesende Hauptausschussmitglieder)

### zu 3.

#### **Genehmigung der Niederschrift zur 15. Tagung des Hauptausschusses am 31. August 2020 (öffentlicher Teil)**

Die o. g. Niederschrift (öffentlicher Teil) wird von Herrn Schrade zur Abstimmung gestellt (Anlage 3).

- Der Hauptausschuss genehmigt den öffentlichen Teil der o. g. Niederschrift.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen/0 Stimmenthaltungen  
(7 anwesende Hauptausschussmitglieder)

### zu 4.

#### **Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln**

##### Ernst-Agnes-Turm auf dem Pfefferberg – Beschädigung der Beleuchtung

Ein Bürger bezieht sich auf die Vandalismusschäden am o.g. Turm bezüglich der Beleuchtung. Aus der Presse erfuhr er, dass die Reparatur hierzu über 26 T€ betragen würde. Er fragt nach der Verfahrensweise der Reparatur. Herr Schrade antwortet, dass zunächst der Technische Ausschuss über die Modalitäten bzw. den Umfang der Beleuchtungsreparatur beraten werde. Dabei werde geprüft, ob die notwendigen Mittel im Haushalt 2020 noch verfügbar seien, ggf. müsste für das kommende Haushaltsjahr entsprechende Finanzmittel eingeplant werden. Der Bürger meint, dass eigentlich die gegenwärtige eingeschränkte Beleuchtung des Turms ausreichend wäre. Dies sollte der Technische Ausschuss bei seiner Beratung hierzu auch bedenken.

Weiter gibt er den Hinweis, dass vermutlich die auf dem Turmgelände befindlichen Kieselsteine die Munition der Schadenverursacher für die Beleuchtungszerstörungen seien. Daher sollte die Stadt etwas dagegen unternehmen. Herr Schrade nimmt dies zur Kenntnis und meint, dass man nicht alle Eventualitäten berücksichtigen könne.

Herr Krause vom Heimat- und Verschönerungsverein Schmölln e.V. merkt an, dass der Turm schon bestmöglichst ausgeleuchtet sein müsste. Schließlich sei dieser ein Wahrzeichen der Stadt Schmölln.

In diesem Zusammenhang bezieht sich Herr Krause auf den angekündigten Einbau von Überwachungskameras für den Turmbereich. Auf Grund der in der Vergangenheit immer wiederkehrenden Vandalismusschäden müsse zum Schutz die Kameras baldmöglichst zum Einsatz kommen. Er halte es für sinnvoll, dass auch zuerst die Kameras eingerichtet und dann erst die Reparaturen ausgeführt werden. Des Weiteren möchte er wissen, wie die Stadtverwaltung die Wiedergutmachung bei den vergangenen Schäden umgesetzt habe. Herr Schrade antwortet, dass die Erziehungsberechtigten der ermittelten jugendlichen Täter zum Schadenersatz herangezogen worden seien. Die Jugendlichen seien auch für Grünanlagepflegearbeiten im städtischen Bereich angehalten worden. Eine Verpflichtung hierzu könne die Stadt allerdings nicht aussprechen. 2 Jugendlichen seien dem auch nachgekommen.

Herr Krause wünscht, dass die Stadtverwaltung dem Verein, welcher sich bei den Schadensbeseitigungen oft mitbeteilige, zu den Schadenregulierungen schon eine Rückmeldung geben sollte. In diesem Zusammenhang informiert er, dass der Verein die von der Stadt bereitgestellten Finanzmittel für die Solitäräbäume verwendet habe. Dies können sich die Stadtratsmitglieder anschauen.

### Durchsetzung von Ordnung und Sauberkeit

Ein Bürger fragt, ob die Stadtratsmitglieder die zunehmende Verunreinigung der Gehwege im Stadtgebiet nicht wahrnehmen. Als Beispiel nennt er den Bereich der Fa. PWS in der Gartenstraße und am Stadtpark in der Ronneburger Straße. Der Gehweg sei verunkrautet und dreckig. Seitens der Stadt müsste man die Grundstückseigentümer hierauf ansprechen. Diese seien doch sicherlich für die Reinhaltung der Gehwege auch zuständig.

Herr Schrade antwortet, dass hierzu eine entsprechende Satzung zur Reinhaltung der Straßen und Gehwege für Schmölln bestehe. Daran haben sich die Grundstückseigentümer zu halten. Im Amtsblatt werde regelmäßig hierauf hingewiesen.

Der Bürger dringt darauf, dass dann das Ordnungsamt entsprechende Kontrollen hierzu durchführe.

### Vandalismusschäden im Stadtgebiet

Herr Krause bezieht sich auf ein Gespräch mit Jugendlichen in der Stadtverwaltung zu o.g. Problematik, welche insbesondere im letzten halben Jahr zu verzeichnen gewesen seien. Er möchte hierzu das Ergebnis erfahren. Herr Schrade berichtet, dass man sich im Austausch mit den Jugendlichen befinde. Dabei sei es u.a. um den Skaterpark in der Crimmitschauer Straße gegangen. Man wolle hier Instandsetzungen an Beleuchtung, Mobiliar usw. vornehmen. Weiter soll der Jugendclub in der Crimmitschauer Straße, welche wieder geöffnet sei, mit WLAN ausgestattet werden. Der Sozialausschuss werde hierzu entsprechend auf dem Laufenden gehalten.

### Aufräumaktion im Stadtgebiet im September 2020

Ein Bürger möchte wissen, wie die Beteiligung von Jugendlichen an o.g. Aktion gewesen sei. Herr Schrade erklärt, dass er keine genaue Aussage hierzu treffen könne, da diese nicht von der Stadt organisiert gewesen sei. Es sei zu diesem „Wold-Cleanup-Day“ allgemein aufgerufen worden, daran habe man sich selbständig beteiligen können.

### **zu 5.**

### **Festlegung der Tagesordnung für die 15. Stadtratssitzung Schmölln am 15. Oktober 2020 (öffentlicher Teil)**

Eine Einladung zur Festlegung der Tagesordnung für o.g. Stadtratssitzung lt. ThürKO § 35 (4) ist an die Beigeordneten der Stadt Schmölln (Herr Gleitsmann und Herr Hübschmann) erfolgt.

Es erfolgte am 02.10.2020 ein Austausch des Tagesordnung-Entwurfs.

Frau Rödel verliest den öffentlichen Teil des Entwurfs der Tagesordnung für o. g. Sitzung (Anlage 4 – Stand: 02.10.2020). Folgende Änderungen müssen hierzu vorgenommen werden:

- TO-Pkt. 10. - Nachkalkulation Abwassergebühren 2016-2019 ...

Auf Grund der Vorsprache des externen Beraters zur Thematik soll der TO-Pkt. aus Organisationsgründen zu Beginn der Sitzung erfolgen.

→ Änderung der TO-Pkt.-Anordnung – neu: TO-Pkt. 4.

- TO-Pkt. 14. - Beschlussvorlagen  
Aufnahme der Beschlussvorlage zur Vergabe „Erwerb eines Fahrzeuges (Lkw)“

Herr Schrade erläutert, dass die Zuständigkeit zu o.g. Beschlussvorlage beim Technischen Ausschuss liege (Vergabehöhe bis 250.000 Euro laut Geschäftsordnung). Da man am 12.10.2020 nicht extra eine Sitzung für nur eine Vorlage einberufen wolle, könne man dies auch im Stadtrat am 15.10.2020 beraten. Dies sei laut Geschäftsordnung für den Stadtrat möglich. Herr Erler ergänzt hierzu, dass die Bindefrist für das kostengünstigste Angebot bis zum 19.10.2020 liege.

- Im Ergebnis der Diskussion stimmen die Anwesenden hierzu zu.

- TO-Pkt. 7. und 8. - Thematik Seniorenbeirat

Da bisher nur 2 Bewerbungen für o.g. Thematik vorliegen, könnten eventuell diese TO-Punkte abgesetzt werden. Eine Entscheidung sollte am Tagungstag erfolgen.

- TO-Pkt. 14.2. Hilfe für Einzelhandel - Absetzung

Herr Schrade erklärt, dass die Thematik im Rahmen des Verwaltungshandelns umgesetzt werden soll. Hierzu erfolgt unter dem TO-Pkt. Informationen des Bürgermeisters entsprechende Informationen.

- Die TO-Pkt.-Nummerierung ändert sich entsprechend.

Festlegung: Der Bürgermeister legt im Benehmen mit dem Hauptausschuss und dem anwesenden Beigeordneten die neue Tagesordnung zur 15. Stadtratssitzung am 15. Oktober 2020 (öffentlicher Teil) in angesprochener Form fest.

- siehe TO-Pkt. 14.

#### **zu 6. Sonstiges**

- Es werden keine Informationen usw. gegeben.

Herr Schrade beendet den öffentlichen Teil der 16. Tagung des Hauptausschusses um 18:20 Uhr.

.....  
**Sven Schrade**  
**Bürgermeister**

Schriftführerin: .....  
(Kirsten Lippold)

**Im Anschluss wird mit dem nicht öffentlichen Teil fortgeführt.**